

Dozent

Jürgen Dettbarn-Reggentin, Arch. Dipl. Ing. (TU, FH), M.A. (phil. pol. soz.), Gutachter und Sachverständiger für barrierefreies und altersgerechtes Bauen, Autor und Herausgeber diverser Fachbücher und Aufsätze zum Thema Wohnen und Alter, Pflegeoasen, Wohngruppen, etc.

Forschung im Bereich: Wohngruppen Demenzkranker, Menschen mit Schwerstdemenz in Pflegeoasen, Quartiersprojekt, Ambulantisierung einer stationären Einrichtung.

Beratung, Konzeptentwicklung und Umsetzung von ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen zu neuen Wohnkonzepten, wie Wohngruppen, Hausgemeinschaften und Pflegeoasen, Mehrgenerationenwohnen.

Der Dozent ist Mitglied im Richtlinienausschuss VDI 6000. sowie im Projekt Beratungsstelle Barrierefreies Bauen der Architektenkammer Berlin.

Teilnahmegebühr

Die Seminargebühren für die **1-tägigen Fachseminare A und B** betragen **jeweils Netto 295,00 € + 19% MwSt.** *

Frühbucherpreis bis 10. Oktober 2023

jeweils Netto 255,-€ plus 19% MwSt

* in diesem Preis sind Tagungsgetränke, Kaffeepausen, Mittagsimbiss und Seminarmappe enthalten.

Zielgruppe für Seminar A und B

Leitungspersonal von stationären und ambulanten Einrichtungen, Verbände, Kostenträger, Heimaufsicht, Planer, Wohnungsunternehmen und Kommunen, Investoren im Bereich Gesundheitsbauten

Tagungsort

Seminar **A + B** in Münster

(Der Veranstaltungsort wird bei Anmeldung bekannt gegeben).

Anmeldung und Information

Tagungsbüro

Mo.-Do. von 10.00 bis 12.00 Uhr

Die Anmeldung kann über Brief, Fax, Internet oder E-Mail erfolgen:

ISGOS Berlin, Heike Reggentin

Knesebeckstr. 89

10623 Berlin

Tel: 030 / 318 08 294, Fax: 030 / 318 08 296

E-Mail: isgos-berlin@t-online.de

www.isgos.de

Teilnahmebedingungen

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung und Anmeldebestätigung. Die Rechnung für die Seminargebühr ist nach Eingang, jedoch spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungseingang zu begleichen.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass nur dann Einlass gewährt wird, wenn die Teilnahmegebühr vor dem Seminartermin gezahlt worden ist. Bei kurzfristigen Anmeldungen kann der Teilnahmebeitrag auch vor Ort gezahlt werden.

Stornierungen müssen schriftlich erfolgen und werden von dem Veranstalter bestätigt. Bei Abmeldungen bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 30,- € + MwSt. erhoben. Bei Absagen nach diesem Zeitpunkt berechnen wir eine Stornierungsgebühr in Höhe von 30% der Rechnungssumme + 19% MwSt. Bei Stornierungen 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn ist die volle Teilnahmegebühr, unabhängig vom Grund des Rücktritts fällig, auch bei Nichterscheinen.

Selbstverständlich können Sie für eine/n angemeldete/n Teilnehmer/in eine/n Vertreter/in senden.

Der Veranstalter behält sich Programmänderungen aus dringendem Anlass oder die Absage der Seminare bei zu geringer Teilnahme vor.

REIHE A:

Pflege und Betreuung individuell anpassen – Überversorgung vermeiden

- Der Trend zur Ambulantisierung in der Pflege -

REIHE B:

Barrierefrei wohnen und pflegen 2023 - Architektonische Anforderungen an ambulantes und stationäres Leben mit Pflege

20.11.2023 in Münster Sem. Nr. 23 105 A

21.11.2023 in Münster Sem. Nr. 23 205 B



Projekt Bad Kösen

Mehrgenerationenwohnanlage in Sachsen-Anhalt
Architekt: J. Dettbarn-Reggentin

Anmeldung und Information

Tagungsbüro

ISGOS - Berlin

Seminarprogramm Fachseminarreihe A + B + C

Fachseminar Reihe A

**Pflege und Betreuung individuell anpassen –
Übersorgung vermeiden**

- Der Trend zur Ambulantisierung in der Pflege -
1 - täglich von 9.30 – 16.00 Uhr

20.11.2023 in Münster Sem.Nr. 23 105 A

Programm

Ambulante Pflege- und Betreuungsleistungen sind weiterhin im Aufwärtstrend. Welche Konzepte sind gefragt und rechtlich möglich? Stationär wie auch ambulant werden neue Wege gesucht.

In diesen „Ambulantisierungstendenzen“ sollten Träger / Betreiber / Investoren auf rechtliche, konzeptionelle und finanzielle Voraussetzungen ebenso wie auf örtliche Nachfragetrends achten, wenn sie ambulante und stationäre Versorgungsangebote aufbauen oder auch im Bestand anpassen.

Seminarinhalte

Zwischen stationär pflegen und familienähnlich leben im Quartier:

Die Zukunft ambulanter und stationärer Wohnangebote in NRW: Nachfrage, Bedarfe, Verbreitung.

Öffnungstendenzen in stationären Versorgungskonzepten und Varianten ambulanter WGs

Wachstum des individuell Betreuten Wohnens, Wohngruppen, Umwandlung stationärer Pflege

Rechtliche Rahmenbedingungen in NRW 2023

WTG und WTG-DVO, Baurecht LBO, Barrierefreies Bauen, Brandschutz

Stationär – WGs av und sv – Betreutes Wohnen

Das Konzept „Stambulant“

Das Konzept Umwandlung eines Pflegeheimes in Betreutes Wohnen

Was ist zu beachten bei Neugründungen oder Umwandlung

Verträge

Mietvertrag und Nebenkosten, Lebenshaltungskosten, Pflege- und Betreuungsvertrag

Fachseminar Reihe B

Barrierefrei wohnen und pflegen 2023 - Architektonische Anforderungen an ambulantes und stationäres Leben mit Pflege

1 - täglich von 9.30 – 16.00 Uhr

21.11.2023 in Münster Sem.Nr. 23 205 B

Programm

Pflegeeinrichtungen, stationär wie auch ambulant betrieben, unterliegen ständigen Anpassungsprozessen. Nachfrage wie auch die sich verändernden baulich-rechtlichen Bestimmungen beeinflussen die Angebote. Das gilt für stationäre wie auch für ambulante Pflegeeinrichtungen.

Wo liegen die baulichen Anforderungen zwischen ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen? Welche Vorgaben nach WTG, DV-WTG, LBO sind einzuhalten?

Seminarinhalte

**Aktuelle Bauliche Anforderungen / Standards –
Neue Vorgaben**

Stationäre Pflege – ambulante Varianten und Trends in der architektonischen Umsetzung Neubau – Bestand; Umbau, Nutzungsänderung.

Wohnen mit Pflege und Betreuung

Rechtlicher Rahmen: BauNVO, Landesbauordnung NRW, Brandschutz, Barrierefreiheit DIN 18040, WTG- DVO –Stand 2023

Richtmaße von Raumgrößen / Raumprogrammen

Mindestgrößen von Wohnungen, Betreutem Wohnen, WGs-ambulant und stationär, Wohnbereichen, Tagespflege, Pflegeoasen, Versorgungsbereichen.

Barrierefreie Gestaltung der Außenbereiche und Zugänge, Gelände, Treppen, Rampen

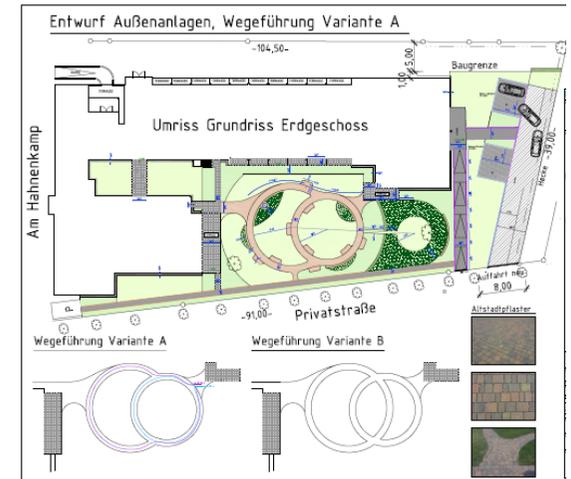
Das „Mehr-Sinne-Prinzip“ als Orientierungshilfe bei Hör- und Sehbeeinträchtigung, Farbe, Kontraste

Wegeführung im Gebäude, Aufzüge, Wirkung von Licht

Kostensätze im Vergleich

APG - DVO NRW, Angemessenheitsgrenzen 2023 für den Bau und die Modernisierung, Kostenschätzung für einzelne Maßnahmen, Umgang mit Sanierungen.

Weitere Fachinformationen



Entwurf Demenzgarten für Blinde Bewohner mit Demenz

P. Schröder / J. Dettbarn-Reggentin

Das ISGOS sowie das ISGOS-Architekturbüro führen über die angebotenen Seminare hinaus wissenschaftliche Begleitstudien bei der Erprobung neuer Betreuungs- und Wohnformen durch, wie es z.B. in Art. 17 PfeWoqG gefordert wird.

Das ISGOS-Architekturbüro übernimmt Planungen für Neu- und Umbauten von Bauten des Gesundheitswesens wie Pflegeeinrichtungen, Betreutes Wohnen und Wohngruppen. Die Umsetzung kann mit Partnern vor Ort erfolgen.

Erstellen von Gutachten zum barrierefreien Nutzen von Bestandseinrichtungen und deren fachliche Begleitung.

Angeboten wird die Beratung und Begleitung bei der „Ambulantisierung“ stationärer Einrichtungen sowie die Unterstützung bei der Erstellung eines Gesamtkonzeptes (z.B. Quartierseinbindung). Es werden die Erfahrungen aus einem aktuellen wiss. begleiteten Projekt eingebracht.